

## Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA) ist eine gemeinsame Dienststelle der Länder Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein und zuständig für eine praxisnahe forstliche Forschung und die Beratung aller Waldbesitzarten in den Trägerländern. Rechtsgrundlage bildet ein Staatsvertrag. Sie untersteht der Fachaufsicht eines Steuerungsausschusses.

In der **NW-FVA** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle der



### **Sachgebietsleitung „Schmetterlinge und Mäuse“ in der Abteilung Waldschutz (w/m/d)**

unbefristet zu besetzen. Der Dienstort ist Göttingen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewertet. Die Eingruppierung erfolgt abhängig von Ihrer Qualifikation bis in die Entgeltgruppe 15 TV-L.

#### **Ihr zukünftiger Arbeitsplatz**

An den Standorten Göttingen und Hann. Münden arbeiten mehr als 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie derzeit ca. 100 Drittmittelbeschäftigte. Die NW-FVA gliedert sich in die fünf Fachabteilungen Waldwachstum, Waldschutz, Waldgenressourcen, Umweltkontrolle und Waldnaturschutz sowie die Zentrale Stelle und die Koordinationsstelle.

Der Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle umfasst:

- Leitung des Sachgebietes und dessen Vertretung nach außen
- Steuerung der Aufgabenverteilung, des Mittel- und Personaleinsatzes (aktuell 3 wissenschaftliche und 6 technische Mitarbeitende)
- Erstellung von Arbeitsplänen für das Sachgebiet
- Inhaltliche Ausrichtung und organisatorische Steuerung der Waldschutzforschung im Bereich phyllophager Insekten und Kleinsäuger sowie Begleitvegetation
- Identifizierung bzw. Aufgreifen von Forschungsbedarf
- Formulierung von Forschungsansätzen und Erstellung von Versuchskonzepten nach forstfachlichen und mathematisch-statistischen Gesichtspunkten
- Wissenschaftliche Konzeption und Leitung von Forschungsvorhaben
- Angewandte Forschung in ausgewählten Bereichen
- Wissenschaftliche Auswertung von Versuchen
- Konzeptionelle Leitung des Waldschutzmeldeportals
- Beantragung und wissenschaftliche Betreuung von Drittmittelprojekten
- Konzeption und Leitung des Monitorings der Populations- und Schadentwicklung wirtschaftlich bedeutsamer phyllophager Insekten und Kleinsäuger
- Erarbeitung von für die Praxis nutzbaren Verfahren und Methoden des Waldschutzes gegen phyllophage Insekten und Kleinsäuger sowie die Begleitvegetation (Waldschutzkonzepte)
- Beratung der Forstpraxis in Fragen des Waldschutzes gegen phyllophage Insekten und Kleinsäuger sowie die Begleitvegetation unter rechtlichen, wissenschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Unterstützung der Forstbetriebe und forstfachliche Leitung bei erforderlichen Luftfahrzeug gestützten Pflanzenschutzmitteleinsätzen
- Erstellung von Berichten sowie wissenschaftlichen und praxisnahen Veröffentlichungen
- Wissenstransfer: Erstellung von Entscheidungshilfen für die forstliche Praxis und die Forstpolitik (Waldschutzinfos, Praxisinformationen, Arbeitsanleitungen, Veröffentlichungen, Stellungnahmen, Vorträge usw.)
- Aus- und Fortbildung des forstlichen Personals und Nachwuchses, Konzeption und Durchführung von Lehrgängen und Fachexkursionen
- Vergabe und Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen der Forstwissenschaft und der Forstpraxis
- Zusammenarbeit mit den anderen Sachgebieten der Abteilung sowie projektbezogene Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen und Forschungseinrichtungen

## Ihre Qualifikation

Voraussetzungen für die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes ist:

- Ein mit Master oder Diplom abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften
- Berufserfahrung in Forstbetrieben und / oder Forstverwaltungen
- Fundierte Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung im Bereich Waldschutz, nachgewiesen durch entsprechende Tätigkeiten in diesen Bereichen
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz vorhanden bzw. Bereitschaft, diesen schnellstmöglich zu erwerben
- Der Abschluss des forstlichen Staatsexamens für das zweite Einstiegsamt der Laufbahnguppe 2 der Laufbahn Agrar- und umweltbezogene Dienste (ehemals höherer Forstdienst) ist von Vorteil
- Durch einschlägige Publikationen oder bearbeitete Forschungsprojekte nachgewiesene Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten sind wünschenswert

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise und Fähigkeit zur überzeugenden Vermittlung komplexer Inhalte
- Sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit
- Hohe Sozial- und Führungskompetenz sowie Motivationsfähigkeit, nachgewiesen durch Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen sowie ggf. Führungslehrgänge
- Erfahrung in der Personalorganisation und -führung sind wünschenswert
- Organisationstalent, Fähigkeit zur Selbstorganisation, Entscheidungsfreude, Verantwortungsbereitschaft und Eigeninitiative
- Hohes Maß an Teamfähigkeit, Kooperationsvermögen und Kommunikationstalent (intern wie extern) sowie Konfliktfähigkeit
- Erlaubnis und Bereitschaft zum Führen eines Kraftfahrzeuges (Führerschein Klasse B)
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb und außerhalb des Zuständigkeitsbereichs der NW-FVA.

## Unser Angebot

- Eine konjunkturunabhängige Beschäftigung
- Eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit
- Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten im Rahmen einer Dienstvereinbarung
- Familienfreundlicher Arbeitgeber, zertifiziert im Rahmen des audit berufundfamilie®
- Lage der Dienststelle in der attraktiven, lebenswerten Universitätsstadt Göttingen

- Vielfältige Angebote im Rahmen des Gesundheitsmanagements

## Weitere Besonderheiten

Der Dienstposten/ Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen sowie gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Die NW-FVA ist bestrebt, den Anteil an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen kontinuierlich zu erhöhen. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.nw-fva.de/datenschutz/bewerbungen>

## Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse an dem beschriebenen Aufgabengebiet geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **04.03.2026** an unser **Funktionspostfach bewerbungen@nw-fva.de**. Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung unbedingt das Aktenzeichen „SGL Schmetterlinge u. Mäuse“ an.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst übersenden bitte zusätzlich die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte inkl. Kontaktdaten Ihrer Personalstelle.

Für Fragen zum Tätigkeitsbereich steht Ihnen Herr Dr. Martin Rohde (0551/69401-186, martin.rohde@nw-fva.de) und zum Ausschreibungsverfahren Frau Silvia Meyer (0551/69401-211, silvia.meyer@nw-fva.de) gerne zur Verfügung.